



„Jobsuche ist keine
Wissenschaft, sondern eine
Kunst!“

Richard Nelson Bolles



„Derjenige, der eingesellt wird, ist nicht unbedingt der, der den Job am besten beherrscht; sondern derjenige, der am meisten darüber weiß, **wie** man eingestellt wird!“

Richard Lathrop



Ob Rezession oder Konjunkturaufschwung

Der wesentliche Unterschied zwischen erfolgreichen und erfolglosen Jobsuchenden liegt nicht in den äußeren Umständen, z. B. einem schwierigen Arbeitsmarkt, sondern in der Wahl der Methode einen Job zu suchen!



Die fünf langsamsten Methoden einen Job zu finden!



Selbst ein Stellengesuch aufgeben!

- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei einem Prozent, d.h. von 100 Bewerbern, die sich ausschließlich dieser Methode bedienen findet einer einen Job!
- Quelle IAB- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung



Sich an die Bundesagentur für Arbeit wenden.

- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei ca. 10%, d.h. von 100 Bewerbern, die sich ausschließlich dieser Methode bedienen finden 10 einen passenden Job!



Private und Arbeits- oder Personalvermittlungen aufsuchen!

- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei
1 – 28 % , abhängig von der Höhe des gewünschten Gehalts.
Der Durchschnitt liegt aber nur bei 4 %



Die Suche im Internet!

- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 12 %, d.h. von 100 Bewerbern, die sich ausschließlich dieser Methode bedienen finden 12 einen Job!
- Quelle IAB- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung



Initiativbewerbung nach dem Zufallsprinzip!

- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 13 Prozent, d.h. von 100 Bewerbern, die sich ausschließlich dieser Methode bedienen finden 13 einen Job!
- Quelle IAB- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung



Die fünf schnellsten Methoden, einen Job zu finden,
sind in der Reihenfolge von der niedrigsten
Erfolgsquoten bis hin zur höchsten



- **Fragen Sie folgende Menschen, ob sie etwas über freie Stellen wissen:
Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn,
ehemalige Kollegen etc.**
- Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 33%, d.h. von 100 Bewerbern, die sich dieser Methode bedienen finden 33 ein Job!



- **Fragen Sie bei den jeweiligen Unternehmen, in den Betrieben oder Büros, die für Sie von Interesse sind, direkt nach – egal ob es Ihres Wissens dort eine freie Stelle gibt oder nicht.**
 - Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 47%



- **Schauen Sie in den Gelben Seiten nach, suchen Sie die Branche, die Bereiche heraus, die Ihnen interessant erscheinen, und rufen sie alle Unternehmen an.**
 - Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 69%



- **Schließen Sie sich mit anderen Arbeitssuchenden zusammen und nutzen Sie die Gelben Seiten und Branchenverzeichnisse, analog wie digital um „Ihre“ Branchen und Interessengebiete herausfinden.**
- **Suchen Sie nach dem Unternehmen und nicht nach dem Job!**
- **Erfolgsquote dieser Suchmethode liegt bei 84%**



Viel Erfolg!

Bei Fragen rufen Sie mich gern an
oder schreiben mir:

Dipl.-Psych. Tino Winkelmann

03574 4676 2060

winkelmann@wequa.de